Objekt:	Cottbus: Spremberger Tor von Süden
Museum:	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de
Sammlung:	Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Ansichten, Brandenburg
Inventarnummer:	LGV-Archiv, C 12 G-4-042

Beschreibung

Holzstich eines unbekannten Künstlers, vor 1878
Dargestellt ist das Spremberger Tor von der Feldseite. Heute steht von der Anlage nur noch der runde Torturm. Das kleine Torwärterhaus links wurde 1888 abgerissen und durch einen Neubau ersetzt, die Bastion rechts 1878, weshalb die Darstellung also davor zu datieren ist. Sie stammt aus einer der frühen Zeitungen, wie z. B. die Leipziger Illustrirte Zeitung, worauf die bedruckte Rückseite verweist.

Bez. mi. u. "Das Spremberger Thor in Cottbus."

Provenienz: Altbestand des Archivs.

Grunddaten

Material/Technik:	Holzstich auf dünnem Papier (auf ein gleichgroßes Stück Papier aufgezogen)
Maße:	Bildgröße: Höhe 7,7 cm, Breite 11,3 cm (an den Ecken abgerundet); Blattgröße: Höhe 9,2 cm , Breite 11,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1878
	wer	

	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Cottbus
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Niederlausitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Cottbus

Schlagworte

- Bastion
- Druckgraphik
- Gebäudeansicht
- Holzstich
- Stadtansicht
- Stadttor
- Torturm
- Torwärterhaus